

## Gefahr Giftköder:

### Die 3 gefährlichsten Giftköder für Hunde

#### Giftköder: Was droht deinem Vierbeiner?

Hey, sicher hast du schon mal das Schild "Vorsicht, Giftköder!" an einem Baum im Park gesehen. Aber was bedeutet das eigentlich? Wer versucht hier, wen zu ködern? Und wie sehen diese Giftköder für Hunde aus? Wir möchten dir gerne erklären, damit du und dein Hund sicher im Grünen unterwegs sein können. Leider gibt es Menschen, die es anscheinend genießen, mit Gift oder spitzen Gegenständen gefüllte Leckerbissen an Straßenrändern, in Parks oder auf Wiesen zu platzieren, um Hunde zu vergiften. Oft sind diese Köder gut getarnt, sodass dein Vierbeiner sie erschnüffelt und frisst, bevor du reagieren kannst. Es ist traurig, aber wahr.

#### Die 3 gefährlichsten Giftköder für Hunde

##### 1. Rattengift

Rattengift ist vielen aus Filmen und der Schädlingsbekämpfung bekannt und wird von vielen Menschen verwendet. Aber ist Rattengift auch für Hunde gefährlich? Ja, dieses unsichtbare Gift kann verheerende Folgen für deinen geliebten Vierbeiner haben. Es wird normalerweise zur Bekämpfung von Ratten und anderen Schädlingen eingesetzt. Wenn es um die Symptome einer Vergiftung beim Hund geht, ist Rattengift besonders hinterlistig und die Anzeichen treten möglicherweise nicht sofort auf. Es wirkt langsam und dein Hund wird zunächst unscheinbare Symptome wie leichte Unruhe und Apathie zeigen. Vor allem führt Rattengift zu einer Störung der Blutgerinnung, was zu inneren Blutungen führen kann, wenn es verzehrt wird. Wenn du vermutest, dass dein Hund dieses Gift gefressen hat, solltest du ihn sofort zum Tierarzt bringen.

##### 2. Schneckenkorn

Ein süßlich schmeckendes Pulver, das durch seinen für Hunde attraktiven Geschmack noch gefährlicher wird. Oft wird das farbige Schneckenkorn von Gärtnern und Hausmeistern verwendet und kann für Hunde ungiftig sein, wenn es nur in kleinen Mengen gestreut wird. Doch in hoher Konzentration, wie bei einem gezielten Giftköder-Anschlag, kann es ohne tierärztliche Behandlung innerhalb von 30-60 Minuten tödlich für deinen geliebten Vierbeiner sein. Anzeichen wie starkes Herzrasen, Unruhe und Muskelzittern können auf eine Vergiftung mit Schneckenkorn hinweisen. Das Aussehen eines Giftköders kann sehr unterschiedlich sein, aber Schneckenkorn ist aufgrund seiner blauen Farbe relativ leicht zu erkennen.

### 3. Nägel, Rasierklingen & Reißzwecken

Mit direkter, lebensgefährlicher Wirkung. Oft verstecken sich diese spitzen Gegenstände in Fleischbällern, Wurst oder anderen für Hunde verlockenden Lebensmitteln. Sie sind meist gut getarnt und von außen nicht erkennbar, sodass unsere Vierbeiner nur einen Leckerbissen sehen. Im "besten Fall" kann es passieren, dass dein Hund sich im Mundraum die Schleimhäute verletzt, den Köder ausspuckt und mit leichten Blessuren davonkommt. Doch wenn dein Hund zu der Sorte gehört, die das Kauen gerne mal überspringt, können spitze Gegenstände schnell Schaden in Speiseröhre, Magen und Darm anrichten. In solchen Fällen ist schnelles Handeln und Erste Hilfe gefragt. Bringe deinen Hund auf keinen Fall zum Erbrechen und suche sofort einen Tierarzt auf.

#### Ich vermute, dass mein Hund Gift gefressen hat oder habe es gesehen. Was nun?

Wenn du vermutest, dass dein Hund vergiftet wurde, ist schnelles Handeln gefragt. Wenn in dem Köder ein spitzer Gegenstand enthalten war, könnte sich dein Vierbeiner durch Jaulen bemerkbar machen. Es ist wichtig zu beachten, dass bei Giftködern kein Erbrechen herbeigeführt werden sollte, da dies die Situation verschlimmern kann. Wenn der Köder eine giftige Substanz enthielt, ist es oft nicht sofort erkennbar und ein geschultes Auge ist gefragt. Beobachte deinen Hund genau, denn erste Anzeichen einer Vergiftung können Unruhe, Krämpfe, Zittern und Magenschmerzen sein. Diese Symptome ähneln oft dem Verhalten bei einem epileptischen Anfall. Dein Hund könnte im Laufe der Zeit auch andere Symptome wie Erbrechen, Durchfall oder sogar Bewusstlosigkeit mit Herzstillstand entwickeln. Wenn dein Liebling eines dieser Symptome zeigt, ist ein Besuch beim Tierarzt unerlässlich. Falls du beobachtet hast, wie dein Hund den Köder aufgenommen hat, solltest du später Beweise sichern, sie vom Tierarzt überprüfen lassen und eine Anzeige erstatten.

#### Wie verhindere ich, dass mein Hund Giftköder frisst?

Wenn dein Hund im Staubsauger-Test des Jahres alle Elektrogeräte schlägt und kein Brötchenkrümel sicher vor ihm ist, dann ist es vielleicht an der Zeit für eine kleine Erziehungslektion. Die Wahrscheinlichkeit, dass er ein präpariertes Stück Bratwurst mit Gift gefüllt verlockend findet, ist leider recht hoch. Aber keine Sorge, auch für einen kleinen XS200-Labradorsauger Marlo gibt es eine Lösung: Training. Du kannst deinem Hund beibringen, nur Futter von dir anzunehmen und nichts vom Boden aufzunehmen. Besonders bei Rassen, die nicht wählerisch sind und für einen Käsewürfel ihr Körbchen verkaufen würden, kann das herausfordernd sein. Doch mit Geduld und Konsequenz ist

auch das machbar. Wenn dein Hund doch mal etwas vom Boden schnappt, ist es wichtig, dass er auf dein Kommando hin loslassen kann. Übe dies zu Hause mit seinem Lieblingsnack und trainiere das "Aus!"-Kommando, während du ihn ausgiebig lobst. Die Arbeit mit einem Futterbeutel eignet sich hierfür ebenfalls gut. Tipps für das Training in den eigenen vier Wänden findest du im Blog "Tipps für die Hunderziehung im Alltag".